

PRESSEINFORMATION



Bild: Ohne Testpflicht aber mit FFP2 Maske steht dem SEA LIFE München Besuch ab 22. Mai nichts mehr im Weg (Fotograf: Martin Hangen)

SEA LIFE München ab 22.5.2021 wieder geöffnet.

Ab Samstag heißt es wieder Familienzeit und gemeinsamer Spaß in der Unterwasserwelt

Die Vorfreude im Team des SEA LIFE München ist riesig. Ab 22.5.2021 öffnen sich wieder die Türen in die artenreiche Unterwasserwelt.

München, 19.5.2021.

Nach mehrmonatiger Schließung ist das SEA LIFE München ab 22.5.2021 wieder geöffnet. Patrick Verbaast, General Manager des Großaquariums erklärt: „Wir freuen uns sehr, dass wir unsere Türen wieder aufschließen dürfen. Das SEA LIFE lebt nicht nur durch unsere artenreichen Bewohner sondern gerade durch unsere Besucher*innen. Die Aussicht, Klein und Groß wieder zeigen zu können, warum die Meere so faszinierend sind, das ist ein tolles Gefühl und wir können es kaum erwarten.“

Er versichert: „Natürlich öffnen wir unter Berücksichtigung aller geltenden Schutzmaßnahmen und Vorschriften in Bayern. Wir möchten, dass sich unsere Besucher*innen trotz der starken Einschränkungen sicher und wohl bei uns fühlen und das Unterwassererlebnis unbeschwert genießen können.“

Für das SEA LIFE München gelten die Regeln für Museen und Ausstellungen:

- Ein Eintritt ist nur mit vorgebuchten und datierten Onlinetickets möglich. Diese sind über die Homepage erhältlich. Jahreskarten-Inhaber*innen können hier ebenfalls kostenfrei ein Zeitfenster für ihren Besuch reservieren.
- FFP2 Maskenpflicht (bzw. Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren mindestens eine Medizinische Maske) und
- Abstandsregel von mind. 1,50m zu anderen Personen(-gruppen)

Um Menschenansammlungen zu vermeiden werden zunächst keine Schauütterungen und Führungen angeboten.

Ein negativer Corona-Test wird aktuell nicht verlangt.

Weitere Informationen zu Öffnungszeiten, Hygienekonzept und Tickets online www.sealife.de

Pressekontakt:

SEA LIFE München
Willi-Daume-Platz 1
80809 München
Ansprechpartner: Susanne Duda
Susanne.duda@sealife.de
Tel.: +49 (0)89 262059612

Hinweise für die Redaktion:

Über SEA LIFE und SEA LIFE Trust

SEA LIFE ist mit mehr als 50 Standorten und über 23 Millionen Besucher*innen pro Jahr die weltweit größte Aquarienkette. In Deutschland bieten acht Standorte faszinierende Einblicke in die artenreiche Unterwasserwelt: Berlin, Konstanz, Königswinter, Hannover, Oberhausen, München, Speyer und Timmendorfer Strand. Jeder Standort umfasst zwischen 30 und 50 Becken, die vom hüfthohen Rochenbecken bis zum säulenartigen Standaquarium mit Mikroskopeffekt sehr unterschiedlich sind. Als Highlight führt an jedem Standort ein gläserner Tunnel mitten durch das Ozeanbecken.

Die Vision von SEA LIFE sind gesunde und artenreiche Meere. Hierzu kooperiert SEA LIFE mit der Partner-Organisation SEA LIFE Trust. Zusammen unterstützen sie weltweite Projekte zur Realisierung dieser Vision und setzen sich aktiv für den Meeresschutz ein. Der SEA LIFE Trust betreibt darüber hinaus verschiedene Schutzgebiete und Schutzstationen, darunter die weltweit erste Schutzstation für Belugas auf Island.

Mit dem Fokus auf die Unternehmensphilosophie „Erhalten, Retten, Beschützen“ realisieren die Teams aus weltweit führenden Meeresbiolog*innen und Expert*innen zahlreiche Erfolge in der Aufzucht, Pflege und Wiederansiedlung verschiedener Arten. Zudem unterstützt jeder Standort lokale Projekte in seiner Region. Weitere Informationen unter www.sealife.de und www.sealifetrust.org.

SEA LIFE ist Teil der Merlin Entertainments Group. Über Merlin Entertainments

Die Merlin Entertainments Group ist der führende Freizeitanbieter in Europa, an zweiter Stelle weltweit. Zu ihren Attraktionen gehören u.a. SEA LIFE, LEGOLAND Discovery Centre, Madame Tussauds, The London Eye, The Dungeons und Heide Park Resort. Das Kerngeschäft bilden über 130 In- und Outdoor-Attraktionen, 20 Hotels und sechs Feriendörfer in 25 Ländern auf vier Kontinenten. Bis zu 28.000 Mitarbeiter*innen bereiten dabei über 67 Millionen Besucher*innen unvergessliche Erlebnisse. Weitere Informationen unter www.merlinentertainments.biz oder auf Twitter [@MerlinEntsNews](https://twitter.com/MerlinEntsNews).